

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Mario Czaja (CDU)

vom 17. Mai 2019 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 22. Mai 2019)

zum Thema:

Vorbereitung der Eröffnung der Integrierten Sekundarschule (ISS) in Mahlsdorf

und **Antwort** vom 01. Juni 2019 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 06. Juni 2019)

Senatsverwaltung für Bildung,
Jugend und Familie

Herrn Abgeordneten Mario Czaja (CDU)

über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/18971

vom 17. Mai 2019

Vorbereitung der Eröffnung der Integrierten Sekundarschule (ISS) in Mahlsdorf

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie ist der Sachstand zur Konzeptentwicklung für die neue Integrierte Sekundarschule (ISS) in Mahlsdorf?

Zu 1.:

Grundsätze für das Schulkonzept liegen vor. Diese werden mit dem zukünftigen Kollegium kontinuierlich weiterentwickelt.

2. Welche Vorbilder von Schulkonzepten wurden dafür herangezogen?

Zu 2.:

Es wurden die Schulkonzepte von vier übernachgefragten Schulen Berlins betrachtet, die in ihrer Arbeit einen großen Wert auf die Entwicklung von Selbstwirksamkeit und Selbstständigkeit von Schülerinnen und Schülern legen.

3. Wie viele dieser Vorbilder waren Gemeinschaftsschulen und wie viele von Integrierten Sekundarschulen?

Zu 3.:

Informiert wurde sich über eine ISS ohne gymnasiale Oberstufe, eine ISS mit gymnasialer Oberstufe, eine Gemeinschaftsschule, eine Schule in privater Trägerschaft.

4. Mit welchem inhaltlichen Konzept wird die neue Oberschule in Mahlsdorf starten?

Zu 4.:

Die Schule startet mit einem gebundenen Ganzttag, einem 40-Minuten-Modell und Unterrichtsblöcken zu je 80 Minuten. Die Konzeption enthält jahrgangsübergreifendes Lernen in festen Klassen, fächerübergreifenden Unterricht in Lernbereichen (Naturwissenschaften, Gesellschaftswissenschaften, Künste), Forschendes Lernen, Trainieren von geistigen Fähigkeiten wie Rechnen, Lesen, Schreiben während des Morgenkreises (Fördern/Fordern), sowie ein Angebot von Arbeitsgemeinschaften durch externe Anbieter (z.B. Töpfern, Chor, Fußball).

5. Welche Binnendifferenzierung ist vorgesehen?

Zu 5.:

Laut Sek I Verordnung gibt es zwei Differenzierungsformen: Binnendifferenzierung und äußere Fachleistungsdifferenzierung.
An der ISS Mahlsdorf wird zukünftig binnendifferenziert gearbeitet.

6. Welche besonderen pädagogischen Konzepte wird es an der Schule geben?

Zu 6.:

Hierzu zählen: Kooperative Lernformen, Selbstorganisiertes Lernen (SOL), Entwicklung von tragfähigen Beziehungen aller am Schulleben Beteiligten.

7. Welche Herausforderungen sind bis zum Start der Oberschule noch zu bewältigen?

Zu 7.:

Die Gewinnung von Lehrkräften, insbesondere mit den Fächern Mathematik, Physik und Chemie ist noch nicht abgeschlossen. Hier gibt es weitere intensive Bemühungen durch Schulleitung und Schulaufsicht. Ein weiterer Schwerpunkt wird die Vervollständigung der grundlegenden Ausstattung mit Lehr- und Lernmaterialien sein. Da das Schulgebäude und die Sporthalle erst in der 28. Kalenderwoche übergeben werden, ist eine enge Zusammenarbeit aller Beteiligten notwendig, um den Schulbeginn so erfolgreich wie möglich zu gestalten.

8. Wie viele Lehrkräfte sollten eingestellt werden?

Zu 8.:

Der Lehrkräftebedarf orientiert sich an den Schülerzahlen. Dieser resultiert aus der Einrichtung mit 5 Klassen im 7. Jahrgang und 3 Klassen im 8. Jahrgang.

9. Wie viele Lehrkräfte sind eingestellt?

Zu 9.:

Von Februar 2019 bis heute wurden sukzessive insgesamt 16 Lehrerinnen und Lehrer eingestellt bzw. umgesetzt.

10. Wie viele davon sind Quereinsteiger?

Zu 10.:

Darunter gibt es drei Quereinsteiger/innen.

11. Für welche Fächer sind wie viele Lehrer eingestellt?

Zu 11.:

Jede Lehrkraft ist grundsätzlich in wenigstens zwei Fächern ausgebildet.

12. Wie viele Lehrkräfte sind für die Fächer Mathematik, Physik und Chemie eingestellt?

Zu 12.:

Aktuell eine Lehrkraft für Mathematik, Physik und Chemie.

13. Welche Freizeitbereiche sind an der Schule bereits baulich fertiggestellt?

Zu 13.:

Freizeitbereiche sind baulich nicht vorgesehen.

14. Gab es Überlegungen weitere 7. Klassen an der ISS (anstatt der geplanten fünf) aufzunehmen?

Zu 14.:

Aufgrund des Hochwachsens einer 4-zügigen Sekundarstufe I und einer 2-zügigen gymnasialen Oberstufe hat der Bezirk einmalig die 5-Zügigkeit der Jahrgangsstufe 7 für das Schuljahr 2019/20 in seiner Verantwortung der Schaffung von Schulplätzen festgelegt.

15. Welche Schlussfolgerungen hätte dies für die Auslagerung der Mozart-Schule an die ISS?

Zu 15.:

Siehe Antwort zu 14.

16. Welche Überlegungen hatte der Senat dazu?

Zu 16.:

Die Einrichtung der neuen ISS Mahlsdorf erfolgte in enger Abstimmung zwischen dem Schulträger des Bezirksamtes Marzahn-Hellersdorf und der Außenstelle Marzahn-Hellersdorf der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie.

17. Gibt es weitere Informationen zum Start der neuen ISS, die der Senat mitteilen kann?

Zu 17.:

Aktuell wurde eine Schulsekretärin für den Standort der ISS Mahlsdorf gewonnen. Ab dem 01.01.2020 wird es entsprechend der Schülerzahl eine anteilige Verwaltungsleitung geben. Damit wird der besonderen Situation einer sich aufbauenden ISS Rechnung getragen.

Berlin, den 1. Juni 2019

In Vertretung
Beate Stoffers
Senatsverwaltung für Bildung,
Jugend und Familie